

AUSZEICHNUNG

Citizen Scientists prämiert

LUNZ/WIEN. Zum dritten Mal lud das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft Bürger, vor allem Schüler, in Österreich ein, am Citizen Science Award teilzunehmen. Nun wurden die Sieger prämiert – die NMS Lunz teilt sich den ersten Platz mit dem Lernort Säusenstein (Bezirk Melk) für die Teilnahme am Projekt „Wasser schafft“.

Im Zuge der Teilnahme untersuchten Schüler im Mai und Juni die Wasser- und Sedimentqualität von Bächen. Die Sieger wurden bei einer Festveranstaltung im Großen Festsaal der Universität Wien ausgezeichnet und mit 1000 Euro belohnt.

Die Reihung erfolgte nach Vollständigkeit, Plausibilität und



v. l.: Sektionschefin Barbara Weitgruber (BMWFV), Schüler des BRG Schoren, Gabriele Weigelhofer (WasserCluster Lunz), Lehrer Peter Pany und Schüler des Wiedner Gymnasiums, Schüler des LernOrts Säusenstein und der NMS Lunz

Anzahl der Datensätze. Darüber hinaus wurden die Untersuchungsstrecken und Probenstandorte berücksichtigt. Insgesamt erhielten 15 Schulen,

zwei Kinderbetreuungseinrichtungen und neun Einzelpersonen Geld- und Sachpreise. ■

Mehr zu lesen auf



www.tips.at/410546